

Fragen - Antworten = Questions - réponses

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici**

Band (Jahr): - **(1997)**

Heft 55

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Samuel Risser wanderte von Schüpfen (Scheffn) vor 1662 ins Elsass aus.
Er heiratete in Lautenbach-Zell Rosina Syren am 14.11.1662.

Antworten an: Francis Meyer, 20, rue des Cerisiers, 68390 Sausheim, France

Frage 119

Question 119

Schwaller

Gesucht wird die Herkunft der Schwaller, welche heute in Deutschfreiburg beheimatet sind. Die ersten Erwähnungen folgen im 17. Jahrhundert in den Pfarrbüchern.

Antworten an: Frau Mary-Lene Zurch, Lohmatte 9, 3184 Wünnewil

Question 120

Frage 120

Gibt es ein Erfassungsprogramm EDV für Windows 95?

Antworten bitte mit Kosten und Lieferbedingungen an

Hr. Alex Andina, Postfach 82, 6673 Maggia

Question 121

Frage 121

Familienforschung in Oesterreich – Pendent zur SGFF ?

Gibt es eine familienkundliche Gesellschaft in Oesterreich, welche ähnlich wie die SGFF die Familienforscher unterstützt und die Fragen beantworten kann?

Bernhard Eisenberger, M. Ebenort 40, A-8130 Frohnleiten, Steiermark/Oesterreich

Question 122

Frage 122

Herkunft Familienname Keck – Kech (Käch?)
Recherches sur les patronymes Keck – Kech (Kaech?)

J'effectue actuellement des recherches généalogiques sur mes ancêtres côté maternel portant le patronyme KECK et établis en Alsace dans la région de Colmar vers 1700 dans le village de Herrlisheim et exerçant la profession de menuisier.

Pourriez-vous m'indiquer si vous pouvez m'aider dans cette recherche? Je pense notamment à une émigration de Suisse vers l'Alsace à fin de la Guerre de Trente Ans ou dans les années qui suivent.

Réponses s.v.pl.

Jean-Claude BARTHEL, 5 Allée des Ecuyers, F-78240 Chambourcy

Question 123

Frage 123

Frage der Redaktion: Wer bestellt was?

(Postkarte an SGFF aus Männedorf am Zürichsee)

Bitte senden Sie mir nähere Informationen (Familienforschung)

Bitte noch Absender mitteilen! Wir wissen nicht wohin etwas senden!

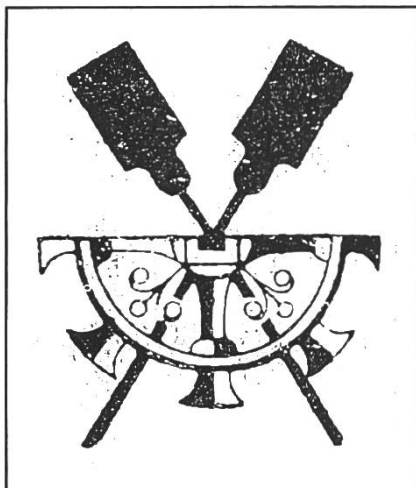
SGFF/SSEG, Postfach 54, 3608 Thun**Sackstempel**

Anlässlich der Hauptversammlung der SGFF im April 1997 in Burgdorf konnten wir u.a. die Sackstempelsammlung im Schloss bewundern. Von mehreren Wappen sind uns die Träger bekannt. Von vielen fehlen sie aber, und insbesondere auch ein Original-Sack aus der Zeit der Verwendung dieser Stempel.

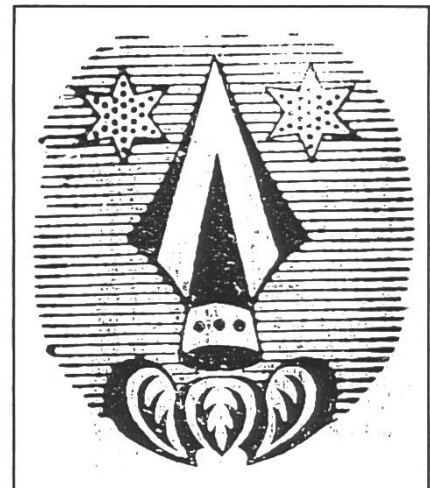
Auf Wunsch des Konservators des Schlossmuseums in Burgdorf veröffentlichen wir einige markante Stempelabdrucke in der Hoffnung, dass aus den Reihen der Leser dieser Mitteilungen einige Hinweise oder sogar Beweise zum Namensträger eingehen können.

Im Buch „Sackstempel“ von Walter Marti, im Verlag Stämpfli & Cie. Bern, 1964 erschienen, sind einige Stempel abgebildet und beschrieben, einige konnten auch zugeordnet werden. Trotzdem sind noch viele Fragen nach den Trägern der Wappen dieser Sackstempel offen. Die Herkunftssuche kann klar auf das Gebiet Emmental – Oberaargau – Seeland – Solothurn beschränkt werden.

Ihre Meldungen bitte an die Redaktion der Mitteilungen, Postfach 54, 3608 Thun oder an Herrn **Heinz Fankhauser**, Elfenweg 25, 3400 Burgdorf (Tel. 034 422 53 23).



Nr. 1



Nr. 2